f. In der Schule soll nicht alle Schulkinder ein Scheit Holz, die Schulstube zu heizen, mitbringen — Sondern dieses geht in das Land unentgeldlich zur Schule.

11. Nebst obenerwähnten Einkünften — genießt der Schul-Verweser die Besoldung, mit einem Garten etwa 100 Klafter.

a. Ist ein beziemend Pfarrund- oder Schulhaus.

b. Ist ziemlich gutem Stande.

c. Die Gemeinde zahlt für das Baugeld die Reparation

d. Zäunt den Garten ein.

e. Die Schulstube ist unten im unteren Hause, und

f. Die Lage ist gar nicht angenehm.

Kurzüblicherweise Haus, und Besitzung

Basel den 18ten Juny 1799.

Johann Adam Imfeld Schullehrer, u. Organist

Name der Ortschaft, wo die Schule ist.

Ob sie im Kanton, Bezirk, Obervogtey, Hof.

Ob sie im Gemeinde oder zu welcher Gemeinde gehört sie.

Ob sie Mehrere Gemeinden gemacht habe.

Ob sie im Bezirk Schritt

Ob sie im Kanton gelegen

Erklärung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser etc.

Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer Weiler, Höfe.

und die Lage der Under Erklärung der Entfernung der Schule, ob sie nahe oder weit sey.

Ihre Namen.

Wo sie wohnen gesetzt.

Anzahl der Schüler die im letzten gehalten Schulung.

Die Bücher welche sind eingeführt.

Verfassen, ob sie sie selbst gehalten.

Nº 86. 172

Hergesetzt. Hergesetzt.

Burgen:

Ob sie an mich gestellte Fragen wegen der Schule Beantwortet oder Nein Obrigkeit?

Zu Langen.

Ein Dorf.

Ist sie ganz Pfarrey oder ein Gemeinen.

Zur Gemeinen Langen, Gemeinde Burgen Hofes Zu Schul.

Saanen

Zum Kanton Waadtland.

In Hofmeisten sind alhier 3/4 Stunde Stund in Schulen Bezirk sind 356 Häuser.

Dorf, Oberwyl 1/2 Stund, Im Bach 3/4 Stund 10 Häuser nahe Beisammen, Bach Im Hofstet 1/2 Stund, Im Dorf 1/4 Stund, Mitt Bach 1/2 Stund 10 Häuser 2 Under.

Eine Stund entfernt gesetzt und ist in der Gemeinde und Kirchgang Langnau, allwo Ihr Schul gehalt der Ordinari Kaplan.

Lesen, Schreiben, und Im anfang gründe der Religion bis zur Communion etc.

Ihr Schul gehalten im Winter 6 Monat Januar Hornung und März, Im übrige Zeit Sommer 3 Under Zeit arbeit Ihrer Väter Söhne Sie Knaben, und Sommer Zeit gehen sie meistens Knaben auf die Berg oder Alpen.

Ein mäßiges Kinder ist Ihnen, und Ihr gehalten Convent der Schul Ordnung.

Sie Knaben sind wie auf gütten Bürgen gemacht.

g.	Wie lang dauert täglich sein Spiel.	2. bis 4. Stunden.
10	Seine Kinder in Classen getheilet.	Ja in 4. Classen.
ü.	Hülfsperson.	
a.	Wer hat bisher sein Pfründ-mittel bestellt, durch Stellvertretung.	Die sämmtliche Kirchgenossen vor Saxen ist mir alle Jahr bestellt und aufgetragen worden.
b.	Wie heißt er.	Peter Ruben Bürer.
c.	Woher ist er.	von Lungern.
d.	Wie alt.	Im 60 Jahr.
e.	hat er Familien, wie viele Kinder.	2 Töchter, ein Knabe.
f.	Wie lang ist er Pfründer.	40 Jahr, und bin auch im Amt.
g.	Wo ist er sonst gestanden selbst hat er Vorher sein Amt versehen.	Ich war Zu Hause bey Meinem Vatter, 20 52 Jahr lang und 8 Jahr als Vogt zu Obsaxeln bin Pfründmeister gewesen und Recht ordentlich gesagen.
h.	hat er jetzt noch Einen Besonderen Verrichtungen Stellvertretung	Ich hab Ein Buchhalter Sagen Sein Abtheilungen Rechnungen nachzusehen und Ein Schreiber Knecht, Mundetzahlt Einen Knecht.
12.	Wie viele Kinder besuchen Überhaupt die Schule.	60. Sind alle 42 Knaben und 18 Mädchen. Die 42 Knaben haben Klassen bis 30 und müssen Alle in die Schule kommen, nicht aber in Winter Jahren haben viele Knaben sich mit Bauer Arbeiten Können beschäftigen müssen um sich zu ernähren, und hat z. Jahren Klassen 62 bis 128 Kinder gehabt.
13	Schulfond, Schulstiftung	
a.	ist Ausgaben Vorhanden.	Ja.
b.	Wie hoch ist er.	Festlich ist am Kapital so jährlich zins abliefert 36 ß.
c.	Woher Einnahmen seine Einkünfte.	Das haben das Stellvertretung Geld Knaben auf Ostern bezahlt alle Knaben — — — — 7 ℔ 20 ß. Ostern von der Gmeind — — — — — 36 ℔ 20 ß. Summa 40 ℔. und täglich bringt in die Schule Kinder ein Heiz Holz mit die Losen Knaben gespalten stehen. Dan noch ist Zehnd Kinder geben und Klagen die alte Schulsatzen ꝛc. — — 03 ß 18 ß. Bleibt mir bar — — — — 36 ℔ 22 ß.

Ich Endes Unterschriebener habe mich Einer Hochlöblichen Regierung sorgsam und Eidlich mit Bürlichen Pflichten angelobt.

Ich Peter Ruben Bürer von Lungern gebürtig, Pfründer des Spitals Obsaxeln alhier, das ganze Jahr regelmäßig Schulhalte, Gemeinsame Kirchgänge gehalten, also alle Fragen Antwort zu geben.

Ich erkläre mir noch folgendes beyzufügen;
Damit die armen Leute auch Unterricht haben, hat Ihr Gnaden Herr Statthalter Bürer Zahl Ihr Kinder an Spiel-Leute theil der Besoldung — — — 16 ℔ 20 ß. Theile sind sonst nicht Zahlen können, und Ich Klagte so gar bey Gmeindschaft Leute Spiel haben, ohne allzeit Zahlen. Es ist Zu bemerken das Spiel und Organist nur ein Hausmacher, und theil Leute Kinder Schuft in allen nicht mehr Besoldung ist als — — — — 88 ℔ 20 ß. Also bleibt mir Jahrs allein in die Besoldung Verbleiben; in der Gmeind Zusammen Für 125 ℔ 20 ß Abzugen Schuft Täglichen per Tag — — — — 13 ß. mit Achtung gemeldet und Kinder Lieben.

Peter Ruben Bürer

Lungern d. 18 Jenner 1799.

Schweizerisches Bundesarchiv: BO (-) -/Band: 1465

Zustand der Schule in d[illegible]
Gemeinde Lüngern 179[illegible]

172
No 87

Beantwortung

der Fragen über den Zustand der Schule in der Filiale St. Niklausen – Zur Gemeine Kerns – Zum Distrikte Sarnen – Zum Kanton Waldstätten gehörig. – 26 Häuser liegen innerhalb des Umkreises der nächsten Viertelstunde, 7 andere innerhalb des Umkreises der Zweyten. ~~Zwey~~ Zu diesem Schulbezirke gehört ein Weiler mit Namen Schild, ist eine halbe Stunde vom Schulort entfernt. Es kommen 15 Kinder daher. Zwey Schulen, die dieser die nächsten sind, sind auf eine Stunde entlegen: die eine im Melchthal, die andere im Dorfe Kerns.

II. Unterricht.

In der Schule lehrt man Schreiben, Lesen, Christenthum. Mehr als dies hätte sich wegen Kürze der Zeit bisdahin nicht thun lassen. Hier wird die Schule nur im Winter gehalten, und nicht länger als 3½ Monat. Schulbücher sind